

ROLF TSCHUDI

22. September–7. Oktober 2018



ROLF TSCHUDI

out is in:
Kleine Zeitreise in Bildern und Objekten

Rolf Tschudi, ein Outsider Künstler aus Zürich. Als Ethnologe ist er mit der Kunst in Berührung gekommen. Er sammelt, malt und collagiert, er nutzt verschiedene Materialien und baut ineinander, was noch nicht zusammengehört. So entstehen Bilder und Objekte, die Innen- und Aussenwelt miteinander verknüpfen.

Seine Arbeitsweise gleicht einer Improvisation. Suchen ist die Grundbewegung seines Schaffens. In den Bildern tauchen Menschen und Tiere auf, es sind Fantasiewelten, die uns manches erzählen. Seine Objekte zeigen die Spuren der Zeit. Gebrauchtes mit seiner verborgenen Geschichte wird zu verspielter Kunst; sinnlich erfahrbar öffnet sie eigene Räume. In seinen Arbeiten möchte Rolf Tschudi eine unbegrenzte Freiheit erreichen. Die Werke nehmen uns mit auf eine Reise, die immer wieder neu beginnt.

Lena Künzle, Master of Arts in Kultur- anthropologie und Soziologie, spricht einführende Worte zur Vernissage und führt ein kurzes Künstlergespräch. In ihrer Masterarbeit an der Universität Basel hat sie über Outsider Art geforscht.

22. September–7. Oktober 2018

Vernissage

Samstag, 22. September, 15–18 Uhr

Einführung

Lena Künzle, Master of Arts, 16 Uhr

Öffnungszeiten

Freitag, 16–20 Uhr

Samstag, 15–18 Uhr

Sonntag, 15–18 Uhr

Künstlerapéro

Sonntag, 30. Sept. 2018, 15–18 Uhr

Filmmatinée

«Achtung: Art Brut!»

Sonntag, 7. Oktober 2018, 11 Uhr

kulturschiene

General Wille - Strasse, beim Bahnhof, 8704 Herrliberg - Feldmeilen
Marielen Uster, Tel. 044 391 88 42, post@kulturschiene.ch, www.kulturschiene.ch